69963 - Wie soll die Sure Al-Baqarah im Haus rezitiert werden? Genügt die Rezitation aus einem Tonband?

Frage

Die Rezitation der Sure Al-Baqarah im Haus und die Vertreibung der Satane: Soll sie laut rezitiert werden? Erfüllt die Nutzung eines Tonbands denselben Zweck? Genügt es sie aufgeteilt zu rezitieren?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- berichtete vom gewaltigen Vorzug der kompletten Sure Al-Baqarah und von einigen gewaltigen Versen, wie Ayah Al-Kursi und die zwei letzten Verse. Zu dem, was er -Allahs Segen und Frieden auf ihm- erwähnte, gehört, dass die Satane das Haus verlassen, in dem diese Sure rezitiert wird, und dass sie nützlich zum Schutz und zur Behandlung von Zauberei ist.

Abu Hurairah -möge Allah mit ihm zufrieden sein- berichtete, dass der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Macht eure Häuser nicht zu Friedhöfen, denn der Satan flieht vor einem Haus, in dem die Sure Al-Baqarah rezitiert wird.“ Überliefert von Muslim (780).

Abu Umamah Al-Bahili sagte, dass er den Gesandten Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagen hörte: „Liest die Sure Al-Baqarah, denn sie zu ergreifen bringt Segen, von ihr abzulassen bringt Kummer und die Zauberer können sie nicht auswendig lernen.“ Überliefert von Muslim (804).

Es ist keinen Bedingung sie laut zu rezitieren. Es reicht, wenn sie im Haus gelesen und rezitiert wird, auch mit leiser Stimme. Ebenso wurde nicht bedingt, dass sie in einem Zug rezitiert werden soll. Es reicht, wenn dies aufgeteilt wird. Außerdem ist nicht bedingt, dass sie von einer Person im

Haushalt rezitiert werden muss. Es ist erlaubt sie unter der Familie aufzuteilen, auch wenn es besser ist, wenn sie in einem Zug von einer Person rezitiert wird.

Es ist nicht erlaubt eine Rezitation aus einem Radio oder Tonband mitzuzählen, sondern sollte direkt von der Familie selbst rezitiert werden.

Schaikh Muhammad Ibn Salih Al-'Uthaimin -möge Allah ihm barmherzig sein- wurde gefragt: „Es gibt einen Hadith vom Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm-, in dem steht, dass, wenn eine Person die Sure Al-Baqarah rezitiert, die Satane sein Haus nicht betreten. Aber wenn die Sure aufgenommen, auf einem Tonband rezitiert wird, erreicht man dann dasselbe?“

Antwort: „Nein, nein, die Stimme aus einem Tonband bringt nichts. Denn dann kann man nicht sagen, dass der Quran rezitiert wurde, sondern, dass man der Rezitation eines vorigen Rezitators zugehört hat. Und deshalb, wenn wir den einen Gebetsrufer beim Gebetsruf aufnehmen und die Zeit eintrifft, wir es dann am Mikrofon halten und den Gebetsruf ausrufen lassen. Reicht dies? Nein, es reicht nicht! Und wenn wir eine spannende Predigt aufnehmen würden, dann der Freitag eintrifft und wir dieses Tonband dann am Mikrofon halten, dann in der Aufnahme „As-Salamu 'alaikum wa Rahmatullahi wa Barakatuh“ gesagt wird, der Gebetsrufer dann den Gebetsruf ausruft und dann die Predigt gehalten wird. Reicht dies? Nein, es reicht nicht! Warum? Weil es die Aufnahme einer vergangenen Stimme ist. Genauso ist es, wenn du etwas auf einem Blatt schreibst oder einen Mushaf zu Hause hinstellst, würde das die Rezitation ersetzen? Nein, würde es nicht.“ Aus „Asilah Al-Bab Al-Maftuh“ (Frage Nr. 986).

Wenn es aber im Haushalt niemanden gibt, der die Sure Al-Baqarah rezitieren kann, und es niemanden gibt, der es für sie tun kann, und sie dann ein Tonband dafür benutzen, dann ist am stärksten, so Allah will, dass dieser Vorzug erlangt wird; und zwar, dass die Satane fliehen, besonders wenn es im Haushalt welche gibt, die der Rezitation aus dem Tonband zuhören.

Schaikh Ibn Baz -möge Allah ihm barmherzig sein- wurde danach gefragt: „Der Gesandte -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte, nach einer Überlieferung von Imam Muslim in seinem Sahih-Werk: „Macht eure Häuser nicht zu Friedhöfen, denn der Satan flieht vor einem Haus, in dem die

Sure Al-Baqarah rezitiert wird.“ Meine Frage ist, ob es ausreichen würde, wenn man ein Tonband abspielt, in das man eine Kassette mit der Sure Al-Baqarah einlegt, und man es laufen lässt, bis die Sure komplett rezitiert wurde. Oder muss man selbst die Sure lesen oder jemanden dafür einsetzen, der es tut?“

Antwort: „Allah weiß es am besten, aber am stärksten scheint mir, dass durch die Rezitation der Sure Al-Baqarah aus einem Tonband oder durch ein Familienmitglied das, was der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- erwähnte - und zwar, dass die Satane aus dem Haus fliehen, erlangt werden kann. Es heißt aber nicht, dass er, nach Beendigung der Rezitation, nicht zurückkehrt. Denn ebenso flieht er, wenn er den ersten und zweiten Gebetsruf (Adhan und Iqamah) hört, jedoch kehrt er zurück, um zwischen dem Menschen und seinem Herzen steht und sagt: „Denk an das und jenes …“ Und dies wurde authentisch vom Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- überliefert. Deshalb sollte der Gläubige stets bei Allah Zuflucht vor dem Satan suchen und sich vor seinen Intrigen, Einflüsterungen und den Sünden, zu denen er aufruft, schützen. Und Allah verleiht den Erfolg.“ Aus „Majmu' Fatawa Ibn Baz“ (413/24).

Siehe auch die Antwort auf die Frage Nr. 132431.